

Behutsam aufmerksam machen

Es hat immer schon junge Menschen gegeben, die sich aus innerem Protest heraus offenherzig und provozierend kleiden. Das mag ja in ihrer Freizeit gehen, da exponieren sie sich ja nur selbst. Wenn sie es aber in der beruflichen Öffentlichkeit tun, dann bieten sie kein gutes Bild. Ein Jurist sagte einmal zu einem jungen Mädchen, das am Empfang einer Kanzlei als Erste die Klienten zu begrüßen hatte und ihre Reize durch besonders enge und spärliche Kleidung darbot: «Dass ihr hübschen Mädchen euch so hässlich machen müsst.» Das sass, und nach einiger Zeit kam sie recht adrett gekleidet zur Arbeit. Keine Kinder mehr, aber auch noch nicht erwachsen – da lässt der natürliche Drang, sich zu behaupten, oft zu skurrilen Mitteln greifen, die das Gegenteil erreichen. Da ist behutsames Aufmerksammachen angebracht.

Herta Batliner, Fürst-Franz-Josef-Strasse 52, Vaduz